

# Oberkasseler Zeitung

Informationen der Oberkasseler Vereine im VDO

Bonn-Oberkassel, 12. April 1985 Einzelpreis DM 0,70 Jahrgang 1/Nr.: 1

## Oberkasseler Mitteilungen erscheinen wieder mit altem Titel "Oberkasseler Zeitung"

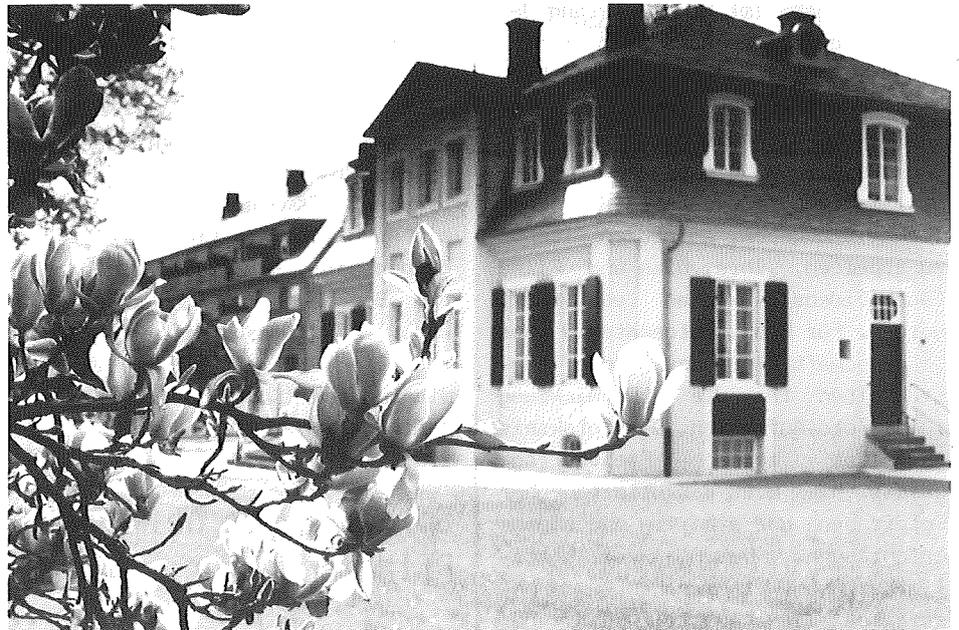
Die Oberkasseler Vereine setzen stets auf ihre Traditionen im Vereinsleben für die jeweiligen Ziele. Sie wahren das sportliche, kulturelle und gesellschaftliche Leben im alten Heimatort Oberkassel bei Bonn, heute seit 16 Jahren Bonn-Oberkassel.

Die Vereine des VDO, die mit rund 2000 Mitgliedern einen großen Teil des Ortes repräsentieren, wollen mit der Übernahme und neuen Herausgabe der Oberkasseler Zeitung unsere ansässigen und natürlich auch unsere Neubürger mit Nachrichten aus Bonn - Oberkassel versorgen - vorerst alle 14 Tage.

Bei dieser Gelegenheit weisen wir auf die erfreuliche Jugendarbeit der Vereine hin. Fördern Sie, liebe Leser, das Vereinsleben, nehmen Sie daran teil; schicken Sie Ihre Kinder in die Vereine. Sie haben eine Auswahl von 21 aus Sport, Kultur und Gesellschaft. Besuchen Sie die zahlreichen Veranstaltungen, die über's Jahr stattfinden. Das Angebot ist groß. Bo

## Der jungen Gründung zum Gruß

Über die Wiedereröffnung der "Oberkasseler Zeitung"  
Nach zwangsweiser Schließung vor 44 Jahren kann es nur ehrliche Freude geben; für unseren lieben Heimatort Oberkassel bildet sie



Frühling in Bonn-Oberkassel

Foto: H.P. Bock

eine bereichernde Notwendigkeit. Dazu meinte schon unser großer Dichter Wolfgang von Goethe am 10. November 1826:

"Manches Herrliche der Welt  
Ist in Krieg und Streit zerronnen;  
Wer beschützt und erhält  
Hat das schönste Los gewonnen!"

Ein alter Bürger seit 1920 ansässig.

Dr. Kurt Ehrke, von Gott begnadet im 93. Lebensjahr

## Jahreshauptversammlung der KG Kaasseler Jonge

(D) Zu ihrer Jahreshauptversammlung hat die KG Kaasseler Jonge Grün-Weiß am Freitag, 19. April um 20 Uhr in der Gaststätte "Zur Wolfsburg" ihre aktiven und inaktiven Mitglie-

der, Senatorinnen und Senatoren eingeladen.

Die Tagesordnung beginnt mit Bestätigung neu aufgenommenen Mitglieder, es folgt der Geschäftsbericht des Geschäftsführers Wolfgang Volkmer, der Kassenbericht des Schatzmeisters Arthur Groß, der Bericht der Kassenprüfer, Wahl des Versammlungsleiters zur Neuwahl des geschäftsführenden Vorstandes: des 1. und 2. Vorsitzenden, des Geschäftsführers, des Schatzmeisters, des Schriftführers, Wahl der Kassenprüfer. Nachfolgend Festsetzung des Jahresbeitrages und Verschiedenes.

Wenn Sie die Oberkasseler Zeitung abonnieren möchten, verwenden Sie bitte beiliegenden Bestell-Coupon und geben Sie diesen bei Frau Dick-schen in der Redaktion ab.

Conditorei  
Confiserie  
Café Breuer

Süße Geschenke und  
kleine Mitbringsel  
zur Kommunion!

Am Markt, 5300 Bonn 3 (Oberkassel), Tel. (0228) 44 15 03

### Fotokreis Bonn-Oberkassel e.V.

(D) Der Fotokreis Bonn-Oberkassel e.V. ist einer der jüngsten Vereine im Ortsbereich Oberkassel und das jüngste Mitglied im Verband der Ortsvereine Oberkassel.

Seine Aufgabe ist die Förderung der Kunst, der Bildkunst in der Photographie. Unter der Leitung des Vorsitzenden Gerhard Glimm hat der Fotokreis im alten Rathaus einen eigenen Clubraum, ein eigenes Labor. Hier ist den Mitgliedern die Möglichkeit gegeben, an großen Tischen zu arbeiten, ihre Dias und Filme (auch Videos) können vorgeführt werden. Für Hobby-fotoamateure aus Leidenschaft sind das große Möglichkeiten für die Entwicklung ihrer Foto-Aufnahmen. Der Fotokreis gestaltet seine Fachvorträge selbst, hier wird diskutiert über Fotofragen- und arbeiten und eigene Erfahrungen. Der Fotokreis beteiligt sich an Wettbewerben und bestreitet eigene Ausstellungen. Für ein Selbststudium und zur Information steht umfangreiche Fachliteratur und die regelmäßige Monatszeitschrift zur Verfügung.

Informationsabend für alle Mitglieder, zu dem auch Neulinge stets willkommen sind, ist jeder 2. Mittwoch des Monats ab 20 Uhr im Clubhaus im alten Rathaus.

### Erfolgreiche Osteraktion der Pfadfinder

(D) 4 320 Ostereier verkauft! Das spricht für den emsigen Fleiß der jungen Pfadfinder, die in den letzten Wochen treppauf - treppab gelaufen sind, von Haus zu Haus, um Ostereier zu verkaufen. Ein Wort des Dankes gebührt der Oberkasseler Bevölkerung, die diese Aktion so gut unterstützt hat.

Der Reinerlös vom Eierverkauf - ohne die freiwilligen Spenden - ergab die Summe von DM 1.100,00. Mit ihrer Spende unterstützt die St. Georg-Pfadfinderschaft Oberkassel den kath. Pfadfinderverband in Israel beim Bau eines Pfadfinderzentrums in Nazareth. Die Christen in Israel sind zum großen Teil Araber, gehören zu einer Minderheit im is-

raelischen Staat. Zumeist setzen sich die kath. Gemeinden aus Familien zusammen, die kaum den nötigen Unterhalt aufbringen können. Infolgedessen ist es der kath. Kirche in Israel nicht möglich, die Pfadfinder, die als einziger Verband eine organisierte Jugendarbeit betreiben, finanziell zu unterstützen, da die Erträge aus Kollekten, insbesondere für Krankenhäuser und Schulen, verwendet werden.

Mit dem Bau eines Pfadfinderzentrums in Nazareth werden zwei Ziele verfolgt: es wird ein Verbandszentrum geschaffen, den fünf Pfadfinderstämmen in Nazareth Raum für ihre Gruppentreffen geben und dazu noch ein Ausbildungszentrum für Leiter. Ebenso soll mit diesem Jugendzentrum Begegnungsmöglichkeiten der kath. Pfadfinder mit Pfadfindern aus aller Welt, mit der Bevölkerung, mit anderen Pfadfinderverbänden Israels gefördert werden.

### Sprechstunde beim Pflanzendoktor

"Ich verstehe meine Arbeit als einen Beitrag zum aktiven Umweltschutz, denn viel zu viele Umweltsünden werden noch im Kleingarten begangen."

Eine Zimmerpflanze verliert plötzlich ihre Blätter - ist sie krank? Ein Kleingartenbesitzer möchte einen Teil seines Gartens zum Anbau von Obst und Gemüse nutzen - ist der Boden dafür geeignet? Gewürze ziehen - ist das möglich? Fragen, für deren Beantwortung der Obst- und Gartenbauverein Oberkassel Ratsuchenden eine Hilfestellung anbietet. In den vergangenen 2 Jahren kann Bertel Kleuver, der Vorsitzende des Gartenbauvereins, stolz über einen frischen Ast im verzweigten Vereinsangebot berichten. Neben Baumschnittlehrgängen, Kursen im Gartenrecht, Exkursionen und nicht zu vergessen, den beliebten Gemüseball zu Karneval - eröffnete ein "Pflanzendoktor" im alten Rathaus Oberkassel seine "Praxis". Franz Franz Beckers, angestellt beim Pflanzenschutzamt der Landwirtschaftskammer Rheinland, verwandelt einmal im Monat das nüchterne ehemalige Dienstzimmer in eine Praxis für "grüne Patienten". Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins, aber auch interessierte Pflanzenbesitzer

aus dem Großraum Bonn kommen mit ihren erkrankten Blumen, mit Fragen und Problemen in die Praxis Franz Beckers. Die Sprechstunde, in der Zeit von 18.00 - 20.00 Uhr, wird in der Regel ergänzt durch fachliche Vorträge des Pflanzendoktors zu bestimmten Sachgebieten, die stets vorher auf Plakaten bekannt gegeben werden.

Als Franz Beckers das jüngste Thema "Bodenqualität - Analyse von Bodenproben" ankündigte, sprengte die Zahl der Sprechstunden-Besucher den räumlichen Rahmen. Etwa 80 interessierte Gäste nahmen an dieser Veranstaltung des Obst- und Gartenbauvereins teil und Franz Beckers hatte an diesem Abend alle Hände voll zu tun. Über 100 Bodenproben wurden von ihm untersucht und analysiert.

Nachgewiesen wurde der Nährstoffgehalt, Salz-, Nitrat- und Nitritwerte. Einige fleißige Helfer aus dem interessierten Publikum fanden sich sogleich bereit, dem Pflanzendoktor zu assistieren, Proben abzumessen, eine Tabelle mit den ermittelten Werten zu füllen. Es waren Bodenproben aus den unterschiedlichsten Bereichen an diesem Abend zu untersuchen, berichtete Franz Beckers, erfreut über das große Interesse an diesem Thema. Erdproben aus Rasenstücken, dem Nutzgarten, dem Ziergarten und dem Standort für Obstgehölze habe ich analysiert. Die notwendigen Meßgeräte hatte er mit ins Rathaus gebracht.

Die große Zahl der untersuchten Bodenproben und deren unterschiedliche Herkunft erlaubten Franz Beckers allgemeine Schlüsse über die Bodenbeschaffenheit Oberkassels zu ziehen. Die Böden liegen fast alle im Neutral-Bereich mit einem pH-Wert von sieben. Das bedeutet, daß keine zusätzliche Kalkung erforderlich ist, führte der Pflanzendoktor aus. Neben diesem positiven Aspekt fand Franz Beckers bei seinen Untersuchungen jedoch auch heraus, daß sehr viele, vor allem ältere Gartenböden eine zu hohe Versalzung aufwiesen. Dies führte Beckers auf zwei Ursachen zurück. Zum einen könne der Salzgehalt bei Grundstücken, die in der Nähe verkehrsreicher Straßen gelegen seien, durch das Streuen im Winter verursacht werden. Eine andere mögliche Ursache sah Franz Beckers in einem unkontrollierten Düngen mit mineralischem Dünger, der viele

## Jahreshauptversammlung des Tambourcorps Grün-Weiß Oberkassel

(D) Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Tambourcorps Grün-Weiß, die am Freitagabend voriger Woche in der Gaststätte Hommerich stattfand, eröffnete der 1. Vorsitzende Lorenz Schmitz mit herzlicher Begrüßung aller Aktiven, Inaktiven und Ehrenmitglieder des Tambourcorps. Bei der Preisverteilung erhielten 9 Mitglieder für aktive Teilnahme an Probeabenden und Auftritten während eines Jahres den 1. Preis, 7 Mitglieder den 2. Preis und 6 Mitglieder der 3. Preis; die rote Laterne wurde H.J. Weller zugesprochen. Die prozentuale Beteiligung der Aktiven bei allen Auftritten in 1984 liegt bei 93,4%, bei den Probeabenden um 89%. Alles in allem: ein sehr zufriedenstellendes Ergebnis.

Drei Jugendliche, Burkhard Balte, Michael Kautz und Markus Schneider haben sich besonders darum bemüht und verdient gemacht, die Jugendlichen instrumental auszubilden. Ihnen überreichte der Vorsitzende in Anerkennung ihrer Mitarbeit ein nettes Präsent.

Den Geschäftsbericht gab Herbert Neunkirchen, den Kassenbericht der langjährige Kassierer

H.J. Weller. Im Namen der Kassenprüfer sprach sich Bernd Zander sehr lobend über die korrekte Kassenführung aus. Einstimmig wurde dem Vorstand Entlastung erteilt. Bei der Wahl des 1. Schriftführers fiel die Mehrheit der Stimmen auf Franz Heinen, gewählt wurde zu seinem Stellvertreter Willi Frings, zum stellvertretenden Kassierer Peter Becker, zum Zeugwart Herbert Staffel, zum Jugendwart Dirk Rönz, die Beisitzer sind Wolfgang Kolbig, Michael Rupp jun., die Kassenprüfer Fritz Balte, Toni Schori und H.P. Heinen.

In diesem Jahr kann das Tambourcorps Grün-Weiß Bonn-Oberkassel das Jubiläum seines 35-jährigen Bestehens feiern und ist in unserer dörflichen Gemeinschaft fest verankert. Vom 15. - 17. Juni ist die Jubiläumsfeier, in der Rheinhalle die Festfeier, im Pfarrheim der Wettkampf der Tambouren. Das Tambourcorps ist in Verbindung mit seinem Jubiläum auch Ausrichter des 3. Kreismusikfestes vom Kreisverband Bonn-Rhein-Sieg-Kreis am 15. und 16. Juni. Seine Freunde aus Furth erwartet das Tambourcorps Freitag, den 14. Juni 85.

## Die Beueler Zeitung geht - die neue kommt!

(K) Mit der letzten Märzangabe '85 stellen die "Beueler Nachrichten" ihr Erscheinen ein. Viele Jahrzehnte wurde diese Zeitung im Beueler Raum gerne und viel gelesen. Mit der Übernahme der alten "Oberkasseler Zeitung" 1969 wurden auch die Oberkasseler Bürger gut informiert.

Die Oberkasseler Redaktion lag bei Frau Dickschen in guten und bewährten Händen. Auch an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön Frau Dickschen!

Der Verband der Ortsvereine wird den Versuch starten, eine neue "Oberkasseler Zeitung" ins Leben zu rufen. Den redaktionellen Teil wird Frau Dickschen übernehmen.

Hier ist das Mitziehen der Oberkasseler Vereine, anderer Organisationen, kirchlicher Einrichtungen notwendig, ich möchte sagen, für ein neues Beginnen dieser Zeitung lebensnotwendig!

Die neue Zeitung, deren Schwerpunkt in Berichten über das Ortsgeschehen, die Vereinstätigkeit, kirchlichen und kulturellen Nachrichten liegt, hat im aktiven Oberkasseler Vereinsleben eine gute Berechtigung, zumal die lokalen Zeitungen für Oberkasseler Probleme oft wenig Platz hatten.

Wenn die örtliche Industrie, die Geschäftswelt da mitziehen, steht einem Gelingen nichts im Wege.

Der Obst- und Gartenbauverein wünscht der Zeitung in und für Oberkassel einen guten Start!

## Termine

Filmabend bei den Pfadfindern am Sonntag, dem 31. März um 19 Uhr im Pavillon an der Hauptschule.

Gezeigt wird der Film "Aufstand der Tiere".

## Pfadfinder spendeten 1000 DM

(D) Alljährlich in der Weihnachtszeit startet die Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg Bonn-Oberkassel ihre Aktion mit dem Verkauf von Weihnachtsbäumen. Der Reinerlös aus dieser Verkaufsaktion fließt immer einem wohltätigen Zweck zu.

Am 3. März überbrachten 5 Leiter der Pfadfinderschaft St. Georg aus Oberkassel den Scheck über den Reinerlös der letztjährigen Weihnachtsbaum-Verkaufsaktion dem SOS-Kinderdorf in Lüdenscheid.

"Wenn es geht, überzeugen wir uns selbst davon, ob die Erlöse unserer Aktionen auch sinnvoll verwendet werden." sagte der Stammesvorsitzende der Oberkasseler Pfadfinder, Klaus-Dieter Josel.

Gesagt - Getan. So fuhren 5 Leiter auf eigene Kosten nach Lüdenscheid, um den Scheck über den Reinerlös von 1000,- DM zu übergeben und sich gleichzeitig über das SOS-Kinderdorf zu informieren.

Beim Rundgang über das Gelände und ergänzt durch einen Film konnten sich die Leiter der Oberkasseler Pfadfinder davon überzeugen, daß die Gelder sinnvoll angelegt wurden. Die SOS-Kinderdörfer wurden ursprünglich gegründet, um Waisenkinder aufzunehmen, in zunehmendem Maße werden heute Kinder aus zerrüttenden Familienverhältnissen aufgenommen.

Die staatlichen Zuwendungen sind pro Kind geringer, als für öffentlich-rechtliche Kinderheime. Der Fehlbetrag muß durch Spenden gedeckt werden. Mit der Spende der Oberkasseler Pfadfinder werden Fahrräder für die Kinder gekauft.

"Die Spende unserer Weihnachtsbaum-Aktion ist sinnvoll angelegt." sagte Angelika Vogels, eine Leiterin im Oberkasseler Stamm. "Zuerst war ich skeptisch, aber diese Kinder sollen aufwachsen können, wie 'normale' Gleichaltrige, und das geht nur in Familien oder familienähnlichen Gruppen, und genau das ist das Konzept der SOS-Kinderdörfer."